



# Pollenflugbericht Galtür

vom 5. September 2025

## Durchgehend minimale Pollenkonzentrationen in Galtür!

### Innsbruck (615 m a.s.l.)

Gräser	●	Beifuß	●
Wegerich	●	Ambrosia	●
Ampfer	●	Pilzsporen	●

### Galtür (1579 m a.s.l.)

Gräser	●	Beifuß	●
Wegerich	●	Ambrosia	●
Ampfer	●	Pilzsporen	●

Risikoklassen: ● fehlend/sehr gering ● gering ● mittel ● hoch

### KURZ GESAGT

Die Pollenkonzentrationen sind aktuell niedrig und bleiben auch in den nächsten Wochen gering. Gräser- und Beifußpollen spielen kaum eine Rolle. Hauptallergen sind jetzt die Pilzsporen.

Die Pollenkonzentrationen nehmen ab und bleiben in der gesamten Region niedrig. In Galtür, auf höherer Lage, sind die Werte noch geringer, sodass nur eine minimale Belastung zu erwarten ist.

Tirol-Überblick. Die Pollenkonzentrationen bleiben in der gesamten Region allgemein niedrig. Gräser- und Beifußpollen nehmen ab, ein weiterer Anstieg ist nicht zu erwarten; lokal können jedoch höhere Belastungen auftreten. Ambrosia

erreicht in Österreich ihren Höhepunkt, in Tirol gibt es jedoch nur wenige kleinere Bestände – vor allem zwischen Rietz und Haiming. Dort sollten empfindliche Personen besonders vorsichtig sein. Brennnesselpollen sind gering, während die Belastung durch Pilzsporen im mittleren bis hohen Bereich liegt.

Situation in Galtür. In Galtür sind die Pollenkonzentrationen derzeit niedrig und werden in den kommenden Wochen niedrig bleiben, da die meis-

ten Pflanzen ihre Pollen bereits abgegeben haben. Gräser- und Beifußpollen sind nur in sehr geringen Mengen vorhanden. Die Hauptauslöser für Allergien sind derzeit Pilzsporen, die insbesondere in sonnigen Phasen nach Regen auf mittlere bis hohe Werte ansteigen können.

### Gräserpollenkonzentration (Pollen/m<sup>3</sup> Luft)

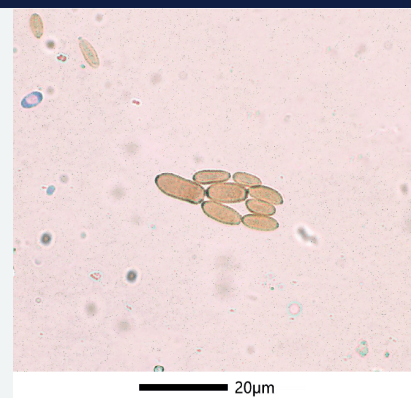
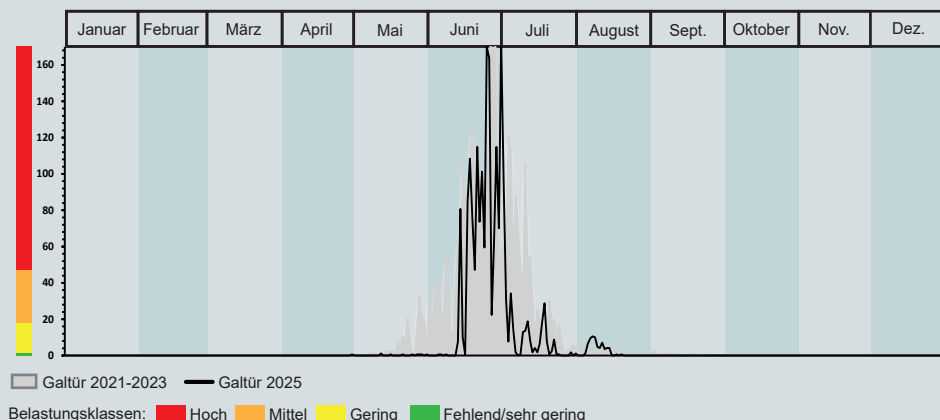


Foto. Bild von Pilzsporen - Cladosporium.